



C-Junioren Saison 2007/2008

SpG Guben Nord / Pinnow C-Junioren Kreisliga Spree/Oder-Neiße (1:7)

C-Junioren 1 : 2 Preußen Beeskow am: 22.09.07

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Schwellnus Tim					70			2.0
3	Fach Sandro					70			1.3
6	Niemann Ken	zen.Mittelfeld	1			70			2.0
7	Freitag Alex	li.Mittelfeld				65		1	2.7
12	Pfeiffer Sandro	re.Verteidiger				70			2.9
8	Hain Claudius	li.Stürmer				55		1	2.3
9	Fildebrandt Tobias	re.Stürmer				70			2.8
5	Kaschke Richard	re.Verteidiger				60		1	3.2
4	Triebke Stefan	re.Verteidiger				10	1		3.4
10	Schneider Conrad	li.Mittelfeld				15	1		2.3
13	Weist Niklas	li.Stürmer				5	1		3.0
11	Noack Jonas	o.Einsatz				0			0.0

Spielbericht

Gubener C-Junioren weiter sieglos (gg/thb) Am 3. Spieltag der C-Junioren-Kreisliga Oder/Neiße empfing die Spielergemeinschaft BSV Guben Nord/SV Pinnow den Tabellenfünften Preußen Beeskow. Die Gubener hatten in der Vorwoche nach großartigem Kampf immerhin ein 3-3 beim SV Woltersdorf gerettet. Im Spiel gegen die Beeskower gehörten die ersten Minuten den Breesenern. Die ersten beiden Möglichkeiten vergaben Claudius Hain, der frei vor dem Tor über selbiges zielte, sowie Tobias Fildebrandt, der den Gäste-Keeper zu einer Glanzparade zwang (9./13.). Die Gäste wurden nach 15 Minuten stärker, kamen zu zwei Großchancen (17.). Eine Minute später trafen sie aus dem Gewühl heraus zum 1-0. Im der Tor der SG konnte Tim Schwellnus zunächst parieren (23.), um zwei Minuten später ein weiteres Mal überwunden zu werden. Neun Meter vor dem BSV-Tor bediente das Preußen-Mittelfeld den Stürmer, der platziert und für Schwellnus unhaltbar zum 2-0 einschob. Der Torjäger vom Dienst, Ken Niemann, war nach 32 Minuten zur Stelle. Im Duell Mann gegen Mann behauptete sich der BSV-Goalgetter erfolgreich und sorgte kurz vor der Halbzeit für den 1-2-Anschlussstreffer. Weitere Chancen auf den Ausgleich vergab Tobias Fildebrandt. Zunächst fand Tobias im Beeskower Torsteher seinen Meister, Sekunden später versuchte er es aus dem Gewühl heraus (33./35.). Die BSV-Kicker drängten nun auf den Ausgleich, versagten jedoch am gut aufgelegten Preußen-Keeper. Nachdem Alex Freitag (38./49.) und Claudius Hain (48.) scheiterten, waren die Gäste wieder am Drücker. Mit mehreren Tormöglichkeiten am Stück verpassten die Beeskower Junioren die vorzeitige Entscheidung (49.-53.). Im Beeskower Strafraum brannte es nun lichterloh. Erst verzog Ken Niemann knapp, dann fälschte die Preußen-Mauer einen Freistoß der Hausherren in letzter Sekunde zur Ecke ab (55.). Wiederum äußerst knapp setzte Ken Niemann eine Großchance halblinks neben das Tor (57.). Auch Tobias Fildebrandt fehlte im Abschluss das nötige Glück, als er frei vor dem Gäste-Tor agierend über selbiges zielte (60.). Ken Niemann probierte es nach 67 Minuten noch mal aus der Ferne, doch auch dieser Versuch zischte am Dreieck vorbei. In der 68. Minute zeigten sich die über das gesamte Spiel optisch überlegenen Gäste, verpassten jedoch zweimal das 3-1. Symptomatisch für die Chancenausbeute der Gastgeber zimmerte Tobias Fildebrandt in der Schlussminute einen direkt aus der Luft genommen Ball aus 9 Metern ans Aluminium. Einen Rückschritt wollte Trainer Gunnar Geilich im Auftreten seiner Mannschaft gesehen haben, nachdem sich seine Jungs zuletzt von Spiel zu Spiel gesteigert hatten. Ein großes Ärgernis bereitete Geilich die wiederum mangelhafte Chancenverwertung. Nach Torchancen waren die Breesener überlegen, während die Gäste die größeren Spielanteile zu verzeichnen hatten.